

B GBV904 99Y88

Gothaer Allgemeine Versicherung AG · 50598 Köln

02 3063 E210 88 B001 BC85

DV1221 0,95 Deutsche Post 

*K4000*2187*0007112*1512*

Firma

TomaTherm

Wasser & Wärmetechnik

Baarstr. 36

78073 Bad Dürkheim

Gothaer**Es betreut Sie**

Generalagentur

Kai-Steffen Probst

Maybachstr. 6

71101 Schönaich

Telefon 07031 236236

Telefax 07031 227888

E-Mail steffen.probst@gothaer.deInternet <https://probst.gothaer.de>**Kompetenzcenter****Unternehmerkunden**

Telefon 0221 308-30300

Telefax 0221 308-30330

E-Mail gewerbe@gothaer.deInternet www.gothaer.de**Versicherungsschein zu Ihrer****Gothaer GewerbeProtect****Versicherungsnummer 95.001.128547 - 65.970**

13.12.2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie haben sich für die maßgeschneiderte und flexible Absicherung mit der Gothaer GewerbeProtect entschieden. Für Ihr Vertrauen danken wir Ihnen herzlich.

Anbei erhalten Sie Ihren Versicherungsschein.

Sie haben Fragen? Wir freuen uns darauf. Gemeinsam finden wir die richtige Lösung. Wenden Sie sich gerne direkt an Ihren persönlichen Berater oder rufen Sie uns einfach an.

Mit freundlichen Grüßen



Oliver Schoeller



Thomas Bischof

Anlage



0001_385_0007112_01_07 / RunID_Print: 0088628

Gesellschaft
Sitz
Aufsichtsrat
Vorstand

Gothaer Allgemeine Versicherung AG
Gothaer Allee 1, 50969 Köln (Hausanschrift)
Prof. Dr. Werner Görg (Vorsitzender)
Thomas Bischof (Vorsitzender),
Oliver Brüß, Dr. Mathias Bühring-Uhle, Harald Ingo Epple,
Michael Kurtenbach, Oliver Schoeller

Postanschrift
Rechtsform
Registergericht
USt-IdNr.
VersSt-Nr.

50598 Köln
Aktiengesellschaft
Amtsgericht Köln, HRB 21433
DE122786654
810/V90810004206



Es betreut Sie
Generalagentur
Kai-Steffen Probst
Maybachstr. 6
71101 Schönaich
Telefon 07031 236236
Telefax 07031 227888
E-Mail steffen.probst@gothaer.de
Internet <https://probst.gothaer.de>
0005761 / 65.970

Allgemeine Angaben

Versicherungsnehmer Firma
TomaTherm
Wasser & Wärmetechnik
Baarstr. 36
78073 Bad Dürkheim

Versicherungsnummer 95.001.128547 - 65.970

Tätigkeit/Betriebsart Sanitärinstallationsbetrieb

Aufgelistet sind alle Tätigkeiten/Betriebsarten, die Sie bzw. Ihre mitversicherten Unternehmen selbst ausführen. Die tatsächlich versicherten Tätigkeiten/Betriebsarten können abhängig vom Produkt und Versicherungsort variieren.

Vertragslaufzeit Beginn: **01.12.2021** 00:00 Uhr - Ablauf: **01.01.2027** 00:00 Uhr

Die Versicherungen werden für die angegebene Zeit abgeschlossen. Sie verlängern sich danach stillschweigend von Jahr zu Jahr, wenn nicht spätestens drei Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit der anderen Partei eine Kündigung zugegangen ist. Diese muss in Textform erfolgen, z.B. als E-Mail, Telefax oder Brief. Bei einer Vertragsdauer von mehr als drei Jahren kann der Vertrag erstmalig zum Ende des dritten Jahres gekündigt werden. Danach kann eine Kündigung zum Schluss jedes darauffolgenden Jahres erfolgen.

Vertragsgrundlagen

Basis für die gegenseitigen Rechte und Pflichten sind:

- Antrag
- Versicherungsschein
- Kundeninformationen und Versicherungsbedingungen für die Gothaer GewerbeProtect (Stand: 05/2017)
- sowie die gesetzlichen Bestimmungen der Bundesrepublik Deutschland

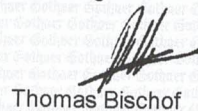
Weitere Vertragsgrundlagen finden Sie im Abschnitt Versicherungsumfang.

Datum

Ausgefertigt am 13.12.2021

Gothaer Allgemeine Versicherung AG


Oliver Schoeller


Thomas Bischof

Versicherungsumfang

Hinweis

Der Versicherungsumfang ist folgendermaßen gegliedert:

- Übersicht: Versicherungen
- Ortsungebundene Versicherungen

Übersicht: Versicherungen

Alle aufgeführten Versicherungen sind rechtlich selbstständige Verträge.

	Selbstbeteiligung	Erweiterungen mitversichert*
Betriebshaftpflicht	250 EUR je Versicherungsfall	ja
Privathaftpflicht	0 EUR je Versicherungsfall	nein

* Erweiterungen sind einzeln optional zuwählbare Deckungserweiterungen bzw. mehrere gebündelte zusätzliche Leistungen in Form eines Plusbausteins, einzelne Erweiterungen ergeben sich aus der Tätigkeit und sind fester Bestandteil Ihrer Versicherung.

Der Gesamtbeitrag brutto gemäß Zahlweise beträgt 440,08 Euro.
Eine detaillierte Aufteilung entnehmen Sie bitte dem Abschnitt Beiträge.

Ortsungebundene Versicherungen



Haftpflichtversicherung für betriebliche oder berufliche Risiken

Tätigkeit/Betriebsart

Sanitärinstallationsbetrieb

Jahresumsatz: 200.000 EUR

Mitversicherte Nebenrisiken zu allen Tätigkeiten

Zusätzlich zu allen oben aufgeführten Tätigkeiten sind alle Nebenrisiken mitversichert. Dazu gehören beispielhaft - aber nicht abschließend - Haus- und Grundbesitz, Eigenschaft als Bauherr, Teilnahme an Veranstaltungen und Messen, Geschäftsreisen, Durchführung von Betriebsveranstaltungen, Schulungen, Haltung von Hof- und Wachhunden sowie sonstige gewerbliche Tierhalter- und Tierhüttereigenschaft.

Deckungssumme

5.000.000 EUR

Je Versicherungsfall pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden

Die Gesamtleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres ist auf das Dreifache begrenzt.

Die Gesamtleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres ist für die **integrierte Umweltrisikoversicherung** jeweils innerhalb der vorgenannten maximalen Gesamtleistung auf das Einfache begrenzt.

Deckungserweiterung

- Erweiterte Produkthaftpflichtversicherung für Baugewerbe (Stand 07/2020) gilt für: Sanitärinstallationsbetrieb
- Erweiterte Nachbesserungsbegleitschadenklausel (Stand 07/2020) gilt für: Sanitärinstallationsbetrieb
- Schäden am Gewerk des Subunternehmers und am eigenen Gewerk (Stand 07/2020) gilt für: Sanitärinstallationsbetrieb



Vertragsgrundlagen

- Teil B Produktbezogene Bedingungen für die Gothaer GewerbeProtect - Haftpflichtversicherung für betriebliche oder berufliche Risiken für Handel, Gewerbe, Handwerk - auch im Baugewerbe (ohne Kfz-Handel und Kfz-Werkstätten) (Stand 07/2020)



Haftpflichtversicherung für private Risiken

Versichert ist

Anzahl Geschäftsführer inkl. Familie: 1
Nicola Tomasevic

Anzahl Hunde: 0

Anzahl Pferde: 0

Deckungssumme

20.000.000 EUR

Je Versicherungsfall und je Geschäftsführer pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden

Die Gesamtleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres ist auf das Dreifache begrenzt.

Vertragsgrundlagen

- Teil B Produktbezogene Bedingungen für die Gothaer GewerbeProtect - Haftpflichtversicherung für betriebliche oder berufliche Risiken - Private Risiken (Stand 07/2020)

Beiträge

Zahlweise

Vierteljährlich

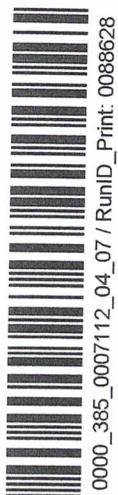
Versicherungen (inklusive Erweiterungen und PlusBausteine)

	Netto-Beitrag in EUR	Versicherungsteuer in EUR	Steuersatz* in %	Gesamtbeitrag gemäß Zahlweise in EUR (inklusive Versicherungsteuer)
Betriebshaftpflicht	359,51	68,31	19,00	427,82
Privathaftpflicht	10,30	1,96	19,00	12,26
Gesamtbeitrag				440,08

* Bei der Berechnung der Versicherungsteuer wurden die gesetzlich vorgeschriebenen Steuersätze berücksichtigt.

Dieser Beitrag beinhaltet einen Dauernachlass von 5 %.

Den tatsächlich zu zahlenden Beitrag entnehmen Sie bitte ausschließlich der Beitragsrechnung. In dieser werden auch gegebenenfalls Verrechnungen berücksichtigt.



Rechtsverbindliche Hinweise

Sonstige Hinweise

Für die **Aufnahme des Antrags** fallen **keine gesonderten Gebühren oder Kosten** an. Rückläufergebühren aus SEPA-Lastschriften und Kosten eines Mahnverfahrens werden geltend gemacht.

Widerufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung **innerhalb von 14 Tagen** ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) **widerrufen**. Die **Frist beginnt, nachdem** Sie den Versicherungsschein, die Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Versicherungsbedingungen, die weiteren Informationen nach § 7 Abs. 1 und 2 des Versicherungsvertragsgesetzes in Verbindung mit den §§ 1 bis 4 der VVG-Informationspflichtenverordnung und diese Belehrung jeweils in Textform erhalten haben. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: Gothaer Allgemeine Versicherung AG, Gothaer Allee 1, 50969 Köln.

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs **endet der Versicherungsschutz, und wir erstatten Ihnen** den auf die Zeit nach Zugang des Widerrufs entfallenden **Teil der Prämie**, wenn Sie zugestimmt haben, dass der Versicherungsschutz vor dem Ende der Widerrufsfrist beginnt. Den Teil der Prämie, der auf die Zeit bis zum Zugang des Widerrufs entfällt, dürfen wir in diesem Fall einbehalten; dabei handelt es sich pro Tag um einen Betrag in Höhe von 1/360 der von Ihnen für ein Jahr zu zahlenden Prämie. **Die Erstattung zurückzuzahlender Beträge erfolgt unverzüglich, spätestens 30 Tage nach Zugang des Widerrufs.** Beginnt der Versicherungsschutz nicht vor dem Ende der Widerrufsfrist, hat der wirksame Widerruf zur Folge, dass empfangene Leistungen zurückzugewähren und gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben sind.

Haben Sie Ihr Widerrufsrecht nach § 8 des Versicherungsvertragsgesetzes wirksam ausgeübt, sind Sie auch an einen mit dem Versicherungsvertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden. Ein zusammenhängender Vertrag liegt vor, wenn er einen Bezug zu dem widerrufenen Vertrag aufweist und eine Dienstleistung des Versicherers oder eines Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen dem Dritten und dem Versicherer betrifft. Eine Vertragsstrafe darf weder vereinbart noch verlangt werden.

Besondere Hinweise

Ihr **Widerrufsrecht erlischt, wenn** der Vertrag auf Ihren ausdrücklichen Wunsch sowohl von Ihnen als auch von uns vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. **Das Widerrufsrecht besteht nicht** bei Verträgen mit einer **Laufzeit von weniger als einem Monat**. Soweit eine **vorläufige Deckung** erteilt wurde, endet diese mit dem Zugang des Widerrufs bei uns.

Ende der Widerrufsbelehrung

Datenschutz-Informationsblatt

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Gothaer und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte. Bitte beachten Sie, dass die vorliegenden Datenschutzhinweise ergänzend zu weiteren Datenschutzhinweisen gelten, die z. B. im Rahmen der Antragstellung ausgegeben werden.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortlich im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) für die nachfolgend beschriebene Datenverarbeitung ist jeweils das Unternehmen, mit dem Sie in Kontakt stehen oder mit dem Sie einen Vertrag schließen oder bereits geschlossen haben. Für die jeweiligen Sparten und Produktgruppen sowie Services der Gothaer sind dies:

Gothaer Versicherungsbank VVaG
Arnoldiplatz 1, 50969 Köln
E-Mail: info@gothaer.de

Gothaer Allgemeine Versicherung AG
Gothaer Allee 1, 50969 Köln
E-Mail: info@gothaer.de

Gothaer Pensionskasse AG
Arnoldiplatz 1, 50969 Köln
E-Mail: info@gothaer.de

Gothaer Krankenversicherung AG
Arnoldiplatz 1, 50969 Köln
E-Mail: info@gothaer.de

Gothaer Lebensversicherung AG
Arnoldiplatz 1, 50969 Köln
E-Mail: info@gothaer.de

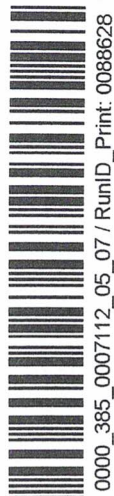
Das in Ihrem Fall jeweils tätige Unternehmen ist für die Datenverarbeitung grundsätzlich allein verantwortlich und gibt Ihre Daten grundsätzlich nur in den in diesen Datenschutzhinweisen genannten Situationen an andere Unternehmen des Gothaer-Konzerns weiter. Wenn nachfolgend von "wir" oder "Gothaer" die Rede ist, ist jeweils das in Ihrem Fall tätige Unternehmen gemeint.

Das Datenschutzteam der Gothaer erreichen Sie per E-Mail unter: datenschutz@gothaer.de. Sie können sich zudem postalisch auch direkt an den Datenschutzbeauftragten der Gothaer richten, indem Sie an die o. g. Adresse mit dem Zusatz - Datenschutzbeauftragter - schreiben.

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der DS-GVO, des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen des Versicherungsvertragsgesetzes (VVG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze. Darüber hinaus hat sich unser Unternehmen auf die "Verhaltensregeln für den Umgang mit personenbezogenen Daten durch die deutsche Versicherungswirtschaft" verpflichtet, die die oben genannten Gesetze für die Versicherungswirtschaft präzisieren. Diese können Sie im Internet unter www.gothaer.de/datenschutz abrufen.

Antragstellung und Durchführung des Vertrages - Im Rahmen der Antragstellung verarbeiten wir Informationen zu Ihrer Person oder ggf. weiteren mitversicherten Personen und dem von Ihnen gewünschten Versicherungsumfang sowie ggf. weitere damit zusammenhängende Angaben. Wir benötigen diese Angaben für den Abschluss des Vertrages und zur Einschätzung des von uns zu übernehmenden Risikos. Kommt der Versicherungsvertrag zustande, verarbeiten wir diese Daten anschließend zur Durchführung des Vertragsverhältnisses, z. B. zur allgemeinen Kunden- und Vertragsverwaltung, um mit Ihnen in Kontakt zu treten oder zur Rechnungsstellung und zur Verwaltung Ihres Beitragskontos. Am Ende einer Vertragsbeziehung werden die Daten zu Ihrer Person auch zur Abwicklung der Beendigung verwendet. **Der Abschluss bzw. die Durchführung des Versicherungsvertrages ist ohne die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht möglich.** Die Daten aller mit einer der genannten Gothaer-Unternehmen bestehenden Verträge nutzen wir für eine Betrachtung der gesamten Kundenbeziehung, beispielsweise zur Bedarfsermittlung und Beratung hinsichtlich einer Vertragsanpassung, -ergänzung oder für umfassende Auskunftserteilungen. Angaben zu einem Schaden benötigen wir etwa, um prüfen zu können, ob ein Versicherungsfall eingetreten ist, wie hoch der Schaden ist und um die Schadensabwicklung vornehmen oder Regressforderungen und ggf. vertragliche Anpassungen prüfen zu können. Von uns übernommene Risiken versichern wir im Anschluss bei speziellen Versicherungsunternehmen (Rückversicherer). Dafür kann es erforderlich sein, Ihre Vertrags- und ggf. auch Schadensdaten an einen Rückversicherer zu übermitteln, damit dieser sich ein eigenes Bild über das Risiko oder den Versicherungsfall machen kann. Soweit Sie von einem Versicherungsvermittler betreut werden, verarbeitet Ihr Vermittler die zum Abschluss und zur Durchführung des Vertrages benötigten Antrags-, Vertrags- und Schadensdaten. In diesem Zusammenhang erhalten wir diese Daten von Ihrem Vermittler zur Anpassung Ihrer Verträge und wir stellen dem Sie betreuenden Ver-



mittler Daten zur Verfügung, soweit dies zu Ihrer Betreuung und Beratung in Ihren Versicherungs- und Finanzdienstleistungsangelegenheiten erforderlich ist. Um Ihre bei der Antragstellung (z. B. zur Mitnahme eines Schadensfreiheitsrabattes in der Kfz-Haftpflichtversicherung) oder bei Eintritt eines Versicherungsfalles gemachten Angaben überprüfen und bei Bedarf ergänzen zu können, kann ein Austausch von personenbezogenen Daten mit einem anderen Versicherer erforderlich sein.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen personenbezogener Daten für vorvertragliche und vertragliche Zwecke ist Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO. Soweit für diese Verarbeitungen besondere Kategorien personenbezogener Daten (z. B. Ihre Gesundheitsdaten bei Abschluss eines Lebens-, Kranken- oder Unfallversicherungsvertrages) erforderlich sind, holen wir Ihre Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 a) i. V. m. Art. 7 DS-GVO ein.

Darüber hinaus benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erstellung von versicherungsspezifischen Statistiken, z. B. für die Entwicklung neuer Tarife oder zur Erfüllung aufsichtsrechtlicher Vorgaben. Soweit hierzu Ihre personenbezogene Daten verarbeitet werden, werden diese soweit möglich zu nächst anonymisiert, d. h. sie werden so verändert, dass diese Daten nicht mehr Ihrer Person zugeordnet werden können. Alle Versicherungsunternehmen müssen an die Versicherungsaufsicht versicherungsspezifischen Statistiken liefern, die daraus wiederum verschiedene Gesamtstatistiken erstellt. Wir nutzen versicherungsspezifischen Statistiken auch zur Planung und Umsetzung strategischer Maßnahmen. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO beruhend auf unserem Interesse an einer sachgerechten Steuerung unserer internen Geschäftsprozesse sowie der Entwicklung bedarfsgerechter Tarife. Soweit wir versicherungsspezifischen Statistiken an die Versicherungsaufsicht weitergeben müssen ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 c) DS-GVO i. V. m. den versicherungsrechtlichen Vorgaben.

Erstellen wir Statistiken auf Grundlage von besonderen Kategorien personenbezogener Daten (z. B. Gesundheitsdaten), erfolgt dies auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 j) DS-GVO i. V. m. § 27 BDSG.

IT-Sicherheit und IT-Betrieb - Wir verarbeiten Ihre Daten auch zum Zweck der Gewährleistung der IT-Sicherheit und des störungsfreien IT-Betriebs. Wir erfassen z. B. Zugriffe auf unsere Datenbankstrukturen, analysieren diese im Hinblick auf Auffälligkeiten und untersuchen Dateien um ggf. Maßnahmen zur Abwehr von IT-Sicherheitsrisiken und zum Schutz vor Schadsoftware ergreifen zu können. Wir überwachen die datenverarbeitenden Systeme zudem, um deren Verfügbarkeit sicherstellen zu können und dokumentieren Fehler der Systeme, um diese analysieren und korrigieren zu können. Soweit es bei diesen Maßnahmen auch zu einer Verarbeitung Ihrer Daten kommt, beruht diese Verarbeitung auf unseren berechtigten Interessen an einem störungsfreien und sicheren Betrieb unserer Systeme gem. Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO.

Risikobeurteilung, Missbrauchsprävention und Aufklärung von Straftaten - Insbesondere im Zusammenhang mit Vertragsschlüssen und Schadensprüfungen nutzen wir Datenanalysen zur Erkennung von Hinweisen, die auf Versicherungsmissbrauch oder sonstige Straftaten hindeuten können. Wir nutzen hierbei auch das gemeinsame Hinweis- und Informationssystem der Versicherungswirtschaft (HIS) der Informa HIS GmbH zur Unterstützung der Risikobeurteilung im Antragsfall, zur Sachverhaltsaufklärung bei der Leistungsprüfung sowie bei der Bekämpfung von Versicherungsmissbrauch. Dafür ist ein Austausch bestimmter personenbezogener Daten mit dem HIS erforderlich. Sofern die o. g. Unternehmen am Informationsaustausch mit dem HIS teilnehmen, ist dies in den jeweiligen Versicherungsunterlagen kenntlich gemacht. Im Falle eines begründeten Verdachts werden Angaben zum Sachverhalt und den beteiligten Personen auch zur Aufklärung von etwaigen Straftaten genutzt. Darüber hinaus unterstützen uns auch Rückversicherer aufgrund ihrer besonderen Sachkunde bei der Risiko- oder Leistungsprüfung sowie bei der Bewertung von Verfahrensabläufen. In diesem Zusammenhang übermitteln wir Ihre Daten an Rückversicherer jedoch stets nur soweit dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen an einer sachgerechten Risikoeinschätzung erforderlich ist. Sofern infolge der Risikobeurteilung Hinweise auf erhöhte Risiken deuten, werden wir Sie hierzu kontaktieren und ggf. vor der weiteren Bearbeitung des Vorgangs weitere Nachfragen erbitten. Sofern sodann besondere oder erhöhte Risiken festgestellt werden, können diese im Rahmen einer Angebots- oder Vertragsanpassung berücksichtigt werden. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO beruhend auf unserem Interesse an einer effizienten Missbrauchsprävention und Risikobewertung sowie der Eindämmung der Risiken und Schäden.

Werbung und Kundenzufriedenheit - Wir verwenden die Daten, die wir von Ihnen erhalten haben, um Sie z. B. postalisch oder - sofern Sie dem zugestimmt haben - auch telefonisch, per E-Mail oder Textnachrichten auf unsere Produkte und Leistungen sowie für andere Produkte der Unternehmen

des Gothaer-Konzerns und deren Kooperationspartner hinzuweisen oder um Sie zu Ihrer Kundenzufriedenheit zu befragen. Wenn wir Ihre E-Mail-Adresse im Zusammenhang mit einem Vertragsschluss erhalten haben, verwenden wir diese auch für werbliche E-Mails zu Produkten und Leistungsangeboten, die zu Ihrem Bedarf passen. Diese Mitteilungen können Sie jederzeit abbestellen oder Sie können der werblichen Ansprache insgesamt widersprechen. Hinweise hierzu finden Sie in jeder werblichen Mitteilung. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO beruhend auf unserem Interesse an einer Bewerbung unserer Produkte und Leistungen. Soweit Sie eine Einwilligung zum Erhalt von werblichen Mitteilungen abgegeben haben, ist diese gem. Art. 6 Abs. 1 a) DS-GVO Rechtsgrundlage für die werbliche Kontaktaufnahme.

Bonitätsauskünfte - Im Rahmen der Antragstellung bei der Kfz-Haftpflichtversicherung, der Krankenvollversicherung außerhalb des Basisstarifs sowie im Fall von nicht gezahlten Versicherungsbeiträgen fragen wir bei einer Auskunft (z. B. SCHUFA Holding AG, infocore Consumer Data GmbH) Informationen zur Beurteilung Ihres allgemeinen Zahlungsverhaltens ab. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten ist Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO beruhend auf unserem Interesse an einer sachgerechten Einschätzung des Zahlungsausfallsrisikos. Sofern darüber hinaus in anderen Situationen Informationen von Auskunfteien eingeholt werden sollen, wird hierfür gesondert ihre Einwilligung erbeten.

Einsatz digitaler Assistenzsysteme und Weiterentwicklung unserer Abläufe und Systeme - Im Rahmen unserer internen Abläufe, z. B. bei der Bearbeitung eingehender Kundennachrichten und sonstiger Mitteilungen, nutzen wir auch digitale Assistenzsysteme. Bei der Eingangsbearbeitung können wir so nachvollziehen, welche Arten von Dokumenten und Mitteilungen uns erreichen. Wir analysieren diese mit dem Ziel die weitere Bearbeitung zu beschleunigen, Angaben aus den Dokumenten in unsere digitalen Systeme zu überführen und die interne Zuteilung von Vorgängen effizient zu gestalten. Der Einsatz der digitalen Assistenzsysteme erfolgt, um die anfallenden Tätigkeiten zu unterstützen und die Abläufe zu optimieren. Die Assistenzsysteme werden dabei auch angelernt und weiter verbessert. Wir verarbeiten Ihre Daten aus dem Vertragsverhältnis einschließlich den bei der Kontaktaufnahme mit dem Kundenservice verarbeiteten Daten dabei daher sowohl zu den Zwecken, über die wir Sie bei der Erhebung informiert haben als auch darüber hinaus für weitere, damit vereinbare Zwecke im Rahmen der gesetzlichen Regelungen und unter konsequenter Einhaltung unserer auch sonst gewährleisteten Sicherheitsstandards. So werden z. B. Eingangs-Dokumente nicht nur verarbeitet, um den jeweiligen Vorgang zu bearbeiten, sondern zugleich, um unsere internen digitalen Assistenzsysteme weiter zu optimieren. Rechtsgrundlage für die Nutzung der Daten zur Weiterentwicklung unserer Abläufe und Systeme ist Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO beruhend auf unserem Interesse an deren stetiger Optimierung.

Gesetzliche Verpflichtungen - Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen wie z. B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungs- und Mitteilungspflichten, geldwäscherechtlicher Identifikationspflichten oder unserer Beratungspflicht. Im Rahmen von Vertragsbeziehungen mit gewerblichen Kunden verarbeiten wir auch öffentlich verfügbare Informationen (z. B. aus dem Handelsregister), um unserer geldwäscherechtlichen Pflicht zur Identifikation der wirtschaftlich Berechtigten nachzukommen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 c) DS-GVO i.V.m. den jeweiligen gesetzlichen Regelungen.

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

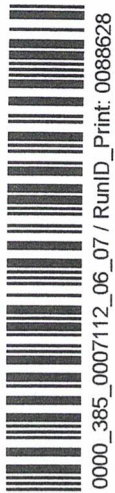
Ihre Daten werden grundsätzlich nur dann an Dritte gegeben, soweit dies im Zusammenhang mit Ihrem Versicherungsvertrag oder einer Schadensregulierung erforderlich ist, ein berechtigtes Interesse an der Weitergabe besteht oder Ihre Einwilligung hierfür vorliegt. Darüber hinaus können Ihre Daten an Dritte übermittelt werden, soweit wir aufgrund gesetzlicher Bestimmungen oder vollstreckbarer behördlicher oder gerichtlicher Anordnungen hierzu verpflichtet sind.

Rückversicherer - Eine Datenweitergabe erfolgt potentiell im Rahmen der Rückversicherung unserer Risiken oder zur Risikobewertung.

Vermittler - Eine Datenweitergabe erfolgt, sofern Ihr Vermittler Angaben zur sachgerechten Beratung und Betreuung in den Sie betreffenden Versicherungsangelegenheiten benötigt.

Frühere oder weitere Versicherer - Eine Weitergabe der Daten zu einem Vertrag erfolgt im Rahmen eines Antrags oder auch bei der Schadensabwicklung, um die Daten mit dem von Ihnen angegebenen vorherigen Versicherer oder weiteren Versicherern abzugleichen.

Hinweis- und Informationssystem der Versicherungswirtschaft (HIS) - In der gemeinsamen Hinweisdatenbank der Versicherungswirtschaft werden in bestimmten Konstellationen Angaben zu Versi-



cherungsfällen, versicherten Personen und Gegenständen gespeichert, um besondere Schadensfolgen, Auffälligkeiten und erschwerte Risiken wie z. B. gefahrenträchtige Berufe identifizieren und im Rahmen der Risikobewertung berücksichtigen zu können.

Datenverarbeitung in Konzernunternehmen - Spezialisierte Unternehmen bzw. Bereiche unseres Konzerns nehmen bestimmte Datenverarbeitungsaufgaben für Unternehmen im Konzern zentral wahr. Soweit ein Versicherungsvertrag zwischen Ihnen und einem oder mehreren Unternehmen unseres Konzerns besteht, können Ihre Daten etwa zur zentralen Verwaltung von Anschriftendaten, für das gemeinsame Kundenservice-Center und den telefonischen Kundenservice, zur Vertrags- und Leistungsbearbeitung, für die zentrale Bearbeitung steuerlicher oder rechtlicher Sachverhalte, für das Forgingsmanagement, Auszahlungen von Versicherungsleistungen oder zur gemeinsamen Postbearbeitung zentral durch ein Unternehmen des Konzerns verarbeitet werden. In unserer Dienstleisterliste finden Sie die Unternehmen, die an einer zentralisierten Datenverarbeitung teilnehmen. Die Dienstleisterliste finden Sie in der jeweils aktuellen Version auf unserer Internetseite unter www.gothaer.de/daten-schutz.

Externe Dienstleister - Wir bedienen uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil externer Dienstleister. Eine Auflistung der von uns eingesetzten Dienstleister, zu denen nicht nur vorübergehende Geschäftsbeziehungen bestehen, können Sie in der jeweils aktuellen Version auf unserer Internetseite unter www.gothaer.de/datenschutz einsehen.

Behördliche Empfänger - Zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten oder im Rahmen der Aufklärung von Straftaten können personenbezogenen Daten auch an Behörden weitergegeben werden (z. B. Sozialversicherungsträger, Finanz- oder Strafverfolgungsbehörden). Im Zusammenhang mit Abkommen zum internationalen Informationsaustausch der Finanzbehörden (z. B. CRS, FATCA-Abkommen) kann das Bundeszentralamt für Steuern von uns Daten anfordern.

Empfänger in Drittländern - Sollten wir personenbezogene Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind.

Dauer der Datenspeicherung

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten noch für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (z. B. gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahren.

Betroffenenrechte

Sie können unter den o. g. Adressen Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Falls gespeicherte Daten falsch oder nicht mehr aktuell sein sollten, haben Sie das Recht diese Daten berichtigen zu lassen. Sie können außerdem die Löschung Ihrer Daten verlangen. Sollte die Löschung aufgrund entgegenstehender gesetzlicher Pflichten nicht möglich sein (z. B. wegen der Aufbewahrungspflichten nach dem Geldwäschegesetz oder der Abgabenordnung), werden die Daten gesperrt, so dass sie nur noch für diesen gesetzlichen Zweck verfügbar sind. Sie können die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten außerdem einschränken lassen, wenn z. B. die Richtigkeit der Daten von Ihrer Seite angezweifelt wird. Ihnen steht weiterhin ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung zu widersprechen. Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen.

Ermittelte Einwilligungen können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Auf die Folgen eines Widerrufs wird im Rahmen der Einwilligungserklärungen stets hingewiesen. Bei Fragen hierzu wenden Sie sich an die o. g. Kontaktdaten.

Profiling und automatisierte Einzelfallentscheidungen

Soweit wir automatisierte Abläufe und digitale Assistenzsysteme einsetzen, erfolgt dies grundsätzlich zur Unterstützung unserer internen Abläufe und üblicherweise ist stets ein menschlicher Mitarbeiter in

die Vorgänge und Entscheidungen involviert. In einigen Konstellationen erfolgen aber Abläufe zur schnellen und effizienten Abwicklung auch automatisiert.

Wir verarbeiten dabei Ihre Angaben und Informationen zu Ihren Versicherungsverträgen, um bestimmte Aspekte unserer Kunden- und Vertragsbeziehungen zu analysieren und Wahrscheinlichkeiten im Hinblick auf bestimmte Konstellationen abzuschätzen (sog. Profiling). So können wir beispielsweise bei der Antrags-, Vertrags- sowie Schaden- und Leistungsbearbeitung schnelle Entscheidungen auf der Grundlage Ihrer Angaben zu persönlichen Risikomerkmale treffen (sog. automatisierte Einzelfallentscheidung). Die Berechnung der hierfür zugrunde gelegten Wahrscheinlichkeitswerte erfolgt nach mathematisch-statistisch anerkannten und bewährten Verfahren. Technische und organisatorische Maßnahmen sowie interne Prüfmechanismen stellen die Richtigkeit der Berechnungen sicher. Die automatisierten Entscheidungen basieren insbesondere auf den vertraglichen Bedingungswerken zu unseren Versicherungsprodukten und den daraus abgeleiteten Regeln und Grenzwerten. Das Verfahren hilft uns z. B. Sachverhalte zu erkennen, die ohne weitergehende Risikoprüfungen weiterbearbeitet werden können oder bei denen Risikoauflage vertraglich vereinbart werden müssen oder bei denen wir einen Versicherungsvertrag nur unter Ausschluss bestimmter Leistungen anbieten. Auch die Höhe Ihrer Versicherungsbeiträge kann anhand dieses Verfahrens bestimmt werden. Sollte aufgrund der automatisierten Prüfung ein Antrag abgelehnt werden, werden wir Sie hierüber informieren. Soweit wir automatisierte Einzelfallentscheidungen durchführen, haben Sie das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person seitens des Verantwortlichen, auf Darlegung des eigenen Standpunkts und Anfechtung der Entscheidung. So können Sie das Ergebnis der automatisierten Entscheidung durch unsere Mitarbeiter nachprüfen lassen. Diese Rechte bestehen indes nicht, wenn Ihrem Begehren, also z. B. Ihrem Antrag, vollumfänglich stattgegeben wurde.

Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf

Dieses Dokument wurde am 13.12.2021 maschinell erstellt.



0000_385_0007112_07_07 / RunID_Print: 0088628

Gesellschaft	Gothaer Allgemeine Versicherung AG	Postanschrift	50598 Köln
Sitz	Gothaer Allee 1, 50969 Köln (Hausanschrift)	Rechtsform	Aktiengesellschaft
Aufsichtsrat	Prof. Dr. Werner Görg (Vorsitzender)	Registergericht	Amtsgericht Köln, HRB 21433
Vorstand	Thomas Bischof (Vorsitzender), Oliver Brüb, Dr. Mathias Bühring-Uhle, Harald Ingo Eppler, Michael Kurtenbach, Oliver Schoeller	USt-IdNr.	DE122786654
		VersSt-Nr.	810/V90810004206

Wichtige Hinweise und Erklärungen

Hinweise zur Zahlung des Erstbeitrages für die mit "neu" gekennzeichneten Verträge

Beginn des Versicherungsschutzes

Der Versicherungsschutz zu einem neuen Versicherungsvertrag beginnt mit dem im Versicherungsschein dokumentierten Zeitpunkt, sofern der erstmals fällige Beitrag (Erstbeitrag) unverzüglich nach Ablauf von zwei Wochen nach Zugang des Versicherungsscheins in voller Höhe gezahlt wird. Andernfalls beginnt der Versicherungsschutz erst, sobald die Zahlung geleistet wurde.

Nicht rechtzeitige Zahlung

In diesem Fall findet § 37 VVG Anwendung. Danach sind wir bei nicht rechtzeitiger Zahlung des Beitrags berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Des Weiteren sind wir von der Verpflichtung zur Leistung frei, sofern nach Ablauf der Zahlungsfrist der Versicherungsfall eintritt, und Sie das zur Erfüllung der Forderung Ihrerseits Erforderliche noch nicht veranlasst haben. Sollten Sie die Zahlungsfrist unverschuldet versäumt haben, reicht auch die nachträgliche Zahlung für die Erhaltung des Versicherungsschutzes für die Vergangenheit aus.

Vorläufige Deckung

Eine zugesagte "**vorläufige Deckung**" endet mit der Einlösung des Versicherungsscheins. Die "vorläufige Deckung" **tritt rückwirkend außer Kraft**, wenn Ihr Antrag unverändert durch Annahmeerklärung unsererseits/Übersendung des Versicherungsscheins/Nachtrags angenommen wird, Sie den **Erstbeitrag** jedoch nicht **nach Ablauf von zwei Wochen nach Zugang dieses Schreibens zahlen und Sie die Verspätung zu vertreten haben.**

Dies gilt auch dann, wenn der Beitrag bei Teilnahme am Lastschriftverfahren wegen unzureichender Deckung des Kontos nicht abgebucht werden kann.

Allgemeine Hinweise

Abbuchungsverfahren bei Versicherungsbeiträgen

Die in dieser Beitragsrechnung genannten Beiträge buchen wir zum Fälligkeitszeitpunkt wie vereinbart ab. Die Abbuchung erfolgt frühestens nach zwei Wochen nach Zugang dieses Schreibens. Bitte beachten Sie: Sie verlieren den Versicherungsschutz auch dann, wenn wir aus von Ihnen zu vertretenden Gründen nicht von dem vereinbarten Konto abbuchen lassen konnten. Bitte sorgen Sie daher für eine ausreichende Kontodeckung.

Bei unterjähriger Zahlungsweise buchen wir die jeweiligen Beitragsraten des laufenden Versicherungsjahres wie vereinbart ab. Eine Beitragsrechnung erhalten Sie wieder zur nächsten Hauptfälligkeit.

Umsatzsteuer

Versicherungsumsätze sind nach § 4 Nr. 10 a Umsatzsteuergesetz von der Umsatzsteuer befreit.

Meldeverfahren

Gemäß Teil A Allgemeiner Teil der Versicherungsbedingungen § 26 sind Sie dazu verpflichtet einmal jährlich, spätestens 6 Monate nach Ablauf des Versicherungsjahres, die relevanten Informationen der rechtlich selbstständigen Verträge zu melden, nach denen wir fragen. Diese Aufforderung erfolgt mit einem separaten Schreiben.

Hinweise nach Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist die in diesem Schreiben genannte Gesellschaft. Unter dem Link www.gothaer.de/datenschutz erhalten Sie weitergehende, umfangreiche Informationen zum Datenschutz in der jeweils aktuellen Fassung zur Ansicht und zum Download (auf Wunsch auch postalisch). Insbesondere finden Sie dort ausführliche Angaben zum Zweck und zur Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung, zu den Empfängern personenbezogener Daten, zur Speicherdauer, zu Ihren Betroffenenrechten (Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch), zu eventuell eingesetzten automatisierten Entscheidungen sowie Kontaktangaben zum Datenschutzbeauftragten. Bitte geben Sie diese Informationen zum Datenschutz auch an eventuell weitere in Ihren Vertrag genannte Personen.